

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2026/228

Federführung: Finanzverwaltung	Datum: 02.02.2026
Bearbeiter: Florian Friedlmeier	AZ:

Gremium	Datum	Zuständigkeit	Status	Zusatzinfo
Hauptausschuss	12.02.2026	Entscheidung	öffentlich	

Top Nr. 1.6 Sitzung des Hauptausschusses am 12.02.2026

Haushaltsüberwachung 2025; Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe bei der Haushaltsstelle 1.6301.9507; Gemeindestraßen-Glasfaserausbau begleitende städtische Tiefbaumaßnahmen

Sachverhalt:

Bei der Haushaltsaufstellung 2025 wurde davon ausgegangen, dass erste Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Glasfaserausbau erst ab dem Jahr 2026 umgesetzt werden. Entsprechende Haushaltsmittel wurden daher im Finanzplan berücksichtigt, jedoch nicht im Haushaltsjahr 2025 veranschlagt.

Im Bereich der **Kirchstraße** wurde jedoch bereits im Jahr 2025 im Zuge von vorbereitenden Maßnahmen ein **Leerrohr für den späteren Glasfaserausbau** verlegt. Infolgedessen wurden notwendige Gehwegpflasterungen erforderlich, die zu überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von **13.734,47 €** führten.

Gemäß den geltenden haushaltsrechtlichen Regelungen liegt die Zuständigkeit für die Genehmigung dieser überplanmäßigen Ausgabe beim Hauptausschuss, da der Betrag die Wertgrenze von 10.000 € überschreitet.

Finanzielle Auswirkungen:

Die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 13.734,47 € kann durch Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 1.6301.9504 – Gemeindestraßen (Gehwegsanierung Stadtgebiet) vollständig gedeckt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss genehmigt mit ____ : ____ Stimmen die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 13.734,47 € bei der Haushaltsstelle 1.6301.9507 – Gemeindestraßen (Glasfaserausbau, begleitende städtische Tiefbaumaßnahmen).

Die Deckung erfolgt entsprechend der Darstellung im Sachverhalt durch Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 1.6301.9504 – Gemeindestraßen (Gehwegsanierung Stadtgebiet).

